

Die Unternehmenspolitik gilt für das gesamte Unternehmen der Logaer Maschinenbau GmbH

Stand: 01/2020

Vorwort:

Über 40 Jahre Erfahrungen in der Herstellung, Bearbeitung und Konservierung von kleinen Blechkonstruktionen bis hin zu komplexen Maschinenbauteilen mit bis zu 150 Tonnen Einzelgewicht haben die Logaer Maschinenbau GmbH zu einer international anerkannten Instanz gemacht.

Diese Position bedeutet neben dem Streben nach wirtschaftlichem Erfolg vor allem auch Verantwortung gegenüber allen an uns interessierten Parteien sowie der Umwelt, in der wir uns bewegen.

Die Zufriedenheit unserer Kunden steht dabei an höchster Stelle. Unser Anspruch ist besser zu sein, als unser Wettbewerb, wobei die Erfüllung der Kundenerwartungen das Minimalziel darstellt. Kennzeichnend hierfür sind integrierte und übergreifende Prozessabläufe in systematischer Verzahnung.

Zur Umsetzung der Unternehmenspolitik bedienen wir uns unter anderem der Forderungen aus der DIN EN ISO 9001:2015, DIN EN ISO 14001:2015, DIN EN ISO 50001:2018, DIN EN 1090-2:2008 und der DIN EN ISO 3834-2:2005.

Mit der Planung, Umsetzung, Kontrolle und permanenten Verbesserung unseres Wirkens, entsprechend den aufgeführten Normen, soll sichergestellt werden, dass die Unternehmensprozesse in Übereinstimmung mit unserer Unternehmenspolitik ablaufen. Unsere Herausforderung ist die Erfüllung der steigenden Erwartungen unserer Kunden, Mitarbeiter, Lieferanten, Gesellschafter, Umwelt-Anwohner und Behörden.

Die jährlich durchgeführte Bewertung der Wirksamkeit aller Unternehmensprozesse durch die Geschäftsführung sowie durch interne und externe Audits soll sicherstellen, dass vor allem die Kundenzufriedenheit, die gesetzlichen Auflagen und das Verantwortungsbewusstsein gegenüber unseren Mitarbeitern, der Gesellschaft und der Umwelt in den vorhandenen und zukünftigen Zielen berücksichtigt werden.

Die Unternehmenspolitik gilt für jeden Mitarbeiter des Unternehmens. Die Geschäftsführung und jede Führungskraft im Unternehmen verpflichten sich, durch vorgelebtes Beispiel im täglichen Handeln diese Politik zu unterstützen. Mit Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten, sowie allen anderen an uns interessierten Parteien, führen wir einen offenen und vertrauensvollen Dialog.

Unternehmenspolitik:

Kundenorientierung:

Die Erfüllung der Kundenwünsche steht bei uns an oberster Stelle und bestimmt somit die Prioritätensetzung der Aufgaben unserer Führungskräfte und Mitarbeiter. Der Kunde setzt nicht nur die Maßstäbe für die Qualität der bei uns gefertigten Produkte und unseres Service, sondern dient gleichfalls als Promotor für die Optimierung unserer Fertigungsmethoden, die permanenten Investitionen in moderne Anlagen und Maschinen sowie die Weiterentwicklung unserer Mitarbeiter.

Die Wirtschaftlichkeit eines Produktes im Zusammenspiel mit der Kundenzufriedenheit, abgeleitet aus der technischen Ausführung, dem Service und der Qualität im Einzelnen sowie in der Gesamtheit sind dabei unabdingbar für eine langfristige, vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Als Spezialist für die Herstellung, mechanische Bearbeitung und Konservierung von großen und komplexen Bauteilen sehen wir es als Aufgabe und Herausforderung an, Bestehendes in Frage zu stellen und durch kontinuierliche Verbesserung zukunftsweisende Lösungen für alle unsere Kunden als verlässlicher Projektpartner und Dienstleister zu erarbeiten.

Mitarbeiterorientierung:

Die positive Wahrnehmung des Arbeitsumfeldes, die Motivation, das Sicherheitsbewusstsein sowie die persönliche und fachliche Weiterentwicklung eines jeden Mitarbeiters stellt die Grundvoraussetzung für eine zukunftsorientierte Entwicklung des Unternehmens dar. Die Wichtigkeit jedes Einzelnen als Grundvoraussetzung zum Erreichen der festgelegten Ziele muss allen Mitarbeitern klar sein.

Jeder Mitarbeiter unseres Unternehmens trägt an seinem Arbeitsplatz zur Verwirklichung unserer Qualitäts-, Energie- und Umweltpolitik sowie der Einhaltung der Sicherheits- und Gesundheitsschutzrichtlinien bei. Das Streben nach einer kontinuierlichen Verbesserung von vorhandenen Prozessen ist somit Aufgabe eines jeden Mitarbeiters, vom Auszubildenden bis zur Geschäftsleitung. Durch regelmäßige Schulungen in den Bereichen Qualitätsbewusstsein, Umweltschutz, Arbeitssicherheit und Energiebewusstsein führen wir unsere Mitarbeiter an eigenverantwortliches Handeln heran.

Alle Führungskräfte des Unternehmens fungieren dabei als natürliche Vorbilder, um diese Werte mit angemessener Priorität vorzuleben.

Compliance:

Die Wahrung der Prinzipien des Global Compact in Bezug auf die Menschenrechte, die Arbeitsnormen, die Einhaltung der uns betreffenden Gesetze und Richtlinien, den Umweltschutz und die Korruptionsprävention stellen für uns die Säulen der Unternehmenskultur dar.

Wir lehnen Kinderarbeit, Zwangsarbeit, Menschenhandel, Bestechung, Erpressung, Korruption und Diskriminierungen jeglicher Art uneingeschränkt ab.

Gegenüber unseren Mitarbeitern verpflichten wir uns zur Gestaltung und Wahrung eines sicheren Arbeitsumfeldes und fordern von unseren Führungskräften die Wertschätzung jedes Einzelnen. Wir bieten einen sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz und fordern als Gegenleistung großes Engagement von allen bei uns beschäftigten Personen.

Innovationsorientierung:

Seit der Unternehmensgründung 1974 sind Innovationen die treibende Kraft unseres Wachstums und Erfolgs. Dabei handelt es sich nicht nur um Innovationen in Form von Investitionen in neue Anlagen, Gebäude und Maschinen, sondern vor allem um innovative Anpassungen unserer Prozessabläufe, abgestimmt auf die sich permanent veränderlichen Markt- und Arbeitsbedingungen.

Wir orientieren uns hierbei in erster Linie an die optimierte Erfüllung der Kundenwünsche. Die kontinuierliche Überprüfung und Verbesserung unserer Management- und Fertigungsprozesse dient hierbei der Sicherung der Wirtschaftlichkeit des Unternehmens.

Die vertrauensvolle Zusammenarbeit aller Beschäftigten des Unternehmens sowie die Übernahme von Verantwortung für die Erreichung unserer Ziele bilden hierfür die Grundlage.

Qualitätsorientierung:

Der Schlüssel zum langfristigen, wirtschaftlichen Erfolg liegt in der Kompetenz, der Einsatzbereitschaft, der Flexibilität, der Bereitschaft zur kontinuierlichen Verbesserung und der konsequenten strukturierten Arbeitsweise einer jeden Führungskraft und eines jeden Mitarbeiters.

Die Sicherung einer kontinuierlichen Qualität, entsprechend den Vorgaben unserer Kunden, sowie eine präventive und bewusste Fehlervermeidung stehen hierbei stets im Fokus.

Die Fehlervermeidung hat dabei Vorrang vor der Fehlerbeseitigung. Jeder Mitarbeiter ist in seinem Prozess selbst der Garant für die Qualität seiner Arbeit. Vorausschauende Risikobetrachtung und verantwortungsbewusstes Handeln, verknüpft mit der Werker-Selbstkontrolle und einer offenen Fehlerkultur, sollen dabei helfen, Fehler am Produkt oder

im Prozess frühzeitig zu erkennen, zu analysieren und in der Folge deren Ursache wirksam abzustellen. Dies gilt von der Warenannahme von Halbzeugen, Hilfsmittel und anderen Zukaufteilen bis zur Auslieferung des Produktes inklusive der Dokumentation.

Unser Ziel ist es, nur Bauteile oder Dienstleistungen auszuliefern die den Kundenforderungen entsprechen.

Umweltorientierung:

Die Einhaltung der uns betreffenden Gesetze und Regelwerke im Umweltbereich soll für jeden Mitarbeiter den Handlungsrahmen für die täglich zu bewältigenden Aufgaben festsetzen.

Durch unser prozessorientiertes Managementsystem stellen wir sicher, dass die Aufgaben in allen betrieblichen Funktionen und Ebenen zum nachhaltigen Umweltschutz und zur Schonung der natürlichen Ressourcen umgesetzt werden.

Die Integration der Umweltaspekte in unsere täglichen Entscheidungen unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Verhältnismäßigkeit sowie die Ermittlung und Kontrolle des Abfallflusses im Gesamtunternehmen und die Berücksichtigung der Umwelteinflüsse bei Umstrukturierungen und Investitionen stellen für uns wichtige unternehmerische Ziele dar. Jeder Mitarbeiter ist verpflichtet, sich an der Vermeidung von unnötigen Abfall- und Schadstoffmengen sowie an der Vermeidung jeglicher Umweltgefahren zu beteiligen.

Wir sehen es als bindende Verpflichtung an, unsere Umweltaspekte jährlich zu überprüfen, zu bewerten und hierdurch Handlungsbedarfe zu ermitteln.

Energieorientierung:

Wir verpflichten uns zu einem verantwortungsvollen und wirtschaftlichen Energiemanagement.

Neben der Einhaltung der uns betreffenden Gesetze und Regelwerke im Hinblick auf die Energiebeschaffung und den effizienten Einsatz unserer Anlagen und Maschinen verpflichtet sich die Geschäftsführung die Energieeffizienz, unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Aspekte, in einem permanenten Verbesserungsprozess zu steigern.

Die Geschäftsführung wird bei der Umsetzung dieser Verpflichtung durch das Energieteam unterstützt.

Alle Maßnahmen, Ziele und Kennzahlen zur Entwicklung der Energieeffizienz werden in regelmäßigen Abständen vom Energieteam analysiert und ggf. in Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung angepasst. Die jährliche Überprüfung der Energieaspekte sehen wir als bindende Verpflichtung an.

Die Bewertung der Ergebnisse erfolgt im jährlichen Managementreview durch die Geschäftsführung.

Jeder Mitarbeiter ist verpflichtet, sich an den Maßnahmen zur Reduzierung der Energieverbräuchen zu beteiligen.

Unternehmensziele:

Folgende strategische Ziele, welche als Rahmenbedingungen für unsere tägliche Arbeit anzusehen sind, wurden als Vorgabe der Geschäftsleitung festgelegt und sind somit zu verfolgen:

- Das Streben nach kontinuierlicher Verbesserung im Bereich des gesamten Managementsystems gilt als Hauptleitsatz unserer Unternehmenskultur und somit als Verpflichtung für jeden Mitarbeiter.
- Die Erhaltung der Rechtskonformität in allen uns betreffenden Bereichen, ist als Selbstverständlichkeit anzusehen.
- Die Erweiterung unserer Kennzahlen, um Prozessabweichungen eher zu erkennen.
- Die internen Reklamationskosten sollten 2% des Gesamtumsatzes nicht übersteigen.
- Die Steigerung des Bewusstseins aller Mitarbeiter zum verantwortlichen Umgang mit den zur Verfügung gestellten Ressourcen, den Kundenprodukten, Informationen und unserer Umwelt.
- Die permanente Weiterentwicklung in Bezug auf Wissen, Kommunikation und technische Ausrüstung.

- Die Wahrung der Prinzipien des Global Compact in Bezug auf Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und der Korruptionsprävention, sofern wir dies beeinflussen können.
- Die Unterstützung der Unternehmens–Beauftragten bei der Bewältigung Ihrer Aufgaben.
- Die Erhaltung und Steigerung der Kompetenz im Unternehmen, um alle Aufgaben erfolgreich erledigen zu können.
- Erhaltung und Entwicklung einer strukturierten Lagerwirtschaft.
- Die Vermeidung von Unfällen und möglichen Umweltschäden.
- Die reibungslose Zusammenarbeit und der interne Informationsfluss zwischen den einzelnen Gewerken und Abteilungen stellt ein wichtiges Kriterium für den gemeinsamen Erfolg dar und ist somit immer als eines der höchsten Ziele zu bewerten.
- Das Erkennen von Problemen und Fehlern durch interne Audits sowie interne und externe Reklamationen soll als Chance und Anregung zur Innovation dienen, um unter anderem den Reklamationsanteil auf das vorgegebene Maximum zu reduzieren.
- Durch die permanente Kontrolle und Dokumentation der Energieverbräuche soll Potential zur zukünftigen Reduzierung erkannt werden.

Die oben genannten Ziele sind im Zusammenhang mit dem jährlichen Managementreview pro Abteilung so auszuarbeiten, dass letztendlich jeder Mitarbeiter seinen Beitrag zur Erfüllung unserer Unternehmensziele erkennen kann. Hierbei sollen die heruntergebrochenen Einzelziele messbar und auswertbar sein, um möglichen Abweichungen frühzeitig entgegenwirken zu können.

Loga, den 30.01.2020



Gerhard Müller, Geschäftsführer



Rainer Luger, Geschäftsführer